

Ergebnisse der Präsidiumssitzung vom 06.04.2014

07.04.2014

(Biermann, Helmut)



Am 06.04.2014 fand in Castrop-Rauxel die nächste Präsidiumssitzung des Billard-Verbandes NRW statt. Auf der umfangreichen Tagesordnung standen die Beratung insbesondere die Beratung folgender Themen:

Erörterung rechtlicher Voraussetzungen für die Fusion

Beratung der Entwurfsfassung der Satzung

Beratung der Entwurfsfassung der Sport- und Turnierordnung Pool

Beratung des Wirtschaftsplanes 2015

Öffentlichkeitsarbeit

Am 19.03.2014 hat ein weiteres Gespräch mit den Beratern des Landessportbundes NRW zur Erörterung der rechtlichen Rahmenbedingungen der beabsichtigten Fusion stattgefunden. Die für die Fusion anzuwendenden Regelungen des Umwandlungsgesetzes stellen einige so nicht vorherzusehende Hindernisse dar, die weitergehende Beratungen mit Juristen und Rechtspfleger erforderlich machen.

Intensiv wurde die vorgelegte Entwurfsfassung der Satzung beraten, in welcher nun erstmals die Rechte und Pflichten der Vereine, die Beitragserhebung, die Vertretung und das Stimmrecht der Vereine in der Mitgliederversammlung, die rechtliche Stellung der Sportausschüsse und Sportkreise und die Wahl der Sportkreisleiter verankert sind.

Nachdem der Facharbeitskreis Pool am 22.02.2014 die Fassung der Sport- und Turnierordnung Pool beraten hatte, stellte die Sportwartin Pool dem Präsidium nun die endgültige Entwurfsfassung vor.

Der Vizepräsident Finanzen legte die überarbeitete Fassung des Wirtschaftsplanes für 2015 vor, der nun auch die Berechnungsgrundlage für die Vereinspauschale und den Aktivenbeitrag darstellt.

Zur noch intensiveren Information der Mitglieder soll die Zusammenarbeit mit dem Touch-Magazine intensiviert werden und somit noch größere Transparenz im Rahmen des Fusionsprozesses hergestellt werden.